

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)
Heft: 1

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 1 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Gott zum Gruhe, Ihr lieben Leserinnen und Freunde! Von ganzem Herzen erwünschen wir Eure Eleganz und die Ihr in so verschwenderischer Weise uns habt zu Theil werden lassen. Wenn auch nur ein kleiner Bruchteil davon in Erfüllung geht, so find wir reich beglückt. So wie Ihr unsre Blätter lieb gewonnen habt, so kommen sie auch weiter zu Euch. Wir fühlen uns so hoffbefriedigt, wenn ein solch flottes Herz von Geschinnungsnoten in so erhabender Weise mit und für uns arbeitet. Auf fernere gute Freundschaft also auch im neuen Jahr!

Fr. S. J. P. in G., Fr. S. und Fr. Marie S. in M. Ihre poetischen Schriften verdanken wir auf's Herzlichste. Sie müssen es uns aber schon zu Gute halten, wenn wir dieselben in unserem Blatte nicht veröffentlichten. Wir haben dieselben mit gewiß begreiflichem, innigem Vergnügen gelesen und sie in unser Herz geschrieben. Wenn Sie darüber nachdenken, kommen Sie gewiß auch zum Schluss, daß das uns gespendete Blatt allen Wirth verlieren würde, wenn wir es geschäftig weiter tragen wollten.

Trene Abonnentin in B. Ihr Wunsch kann vermöge des Briefdruckverfahrens vielleicht später erfüllt werden. Schreiben wir's einstweilen auf den „Wunschzettel“ für's Jahr 1886.

Fr. Josephina D. Die amerikanischen Verhältnisse sind in einem Faile maßgebend für die unfrigen; man muß sich in jedem Lande nach den dort herrschenden Sitten zu verständigen wissen; es ist nicht gut, wenn eine Tochter durch sonderbares Wesen, und wäre es noch so harmlos, Aufsehen erweckt.

Hrn. S. J. in N. Warum sollen Meinungsverschiedenheiten in der Ehe stets zur Trennung führen? Wechseln Sie einmal für eine Woche die Rolle mit ihrer Frau und dann stellen Sie Ihre Frage nochmals, wir vermuten, sie werde später erheblich anders laufen.

A. B. Viele Worte bedarf es nicht. Ihnen ist menschlich und ein erkannter Irrthum ist besser, als eine nicht erkannte Wahrheit.

Inserate.

Jedem Auskunftsgehrten sind für beiderseitige Miththeilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befürdet. Erledigte Stellen-Inserate beliebt man der Expedition sofort mitzutheilen.

Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pf.

Gesucht:

In ein Weisswaren-Geschäft nach Luzern eine ganz tüchtige **Arbeiterin** von gutem Charakter, welche auf exakte Arbeit gewöhnt und im Zuschneiden gewandt ist. Eine solche würde daselbst eine dauernde, gut bezahlte Stelle finden nebst familiärer Behandlung. Nur Solche mit ganz guten Referenzen werden berücksichtigt.

Schriftliche Offerten unter Chiffre B F 3575 befördert die Exped. d. Bl. [3575]

3601] Eine sehr brave Familie in Troyes (Frankreich) wünscht ein **Schweizermädchen**, welches gut kochen kann. Daselbe soll nicht jünger als 20 Jahre alt sein. Eintritt kann sofort geschehen. Lohn Fr. 30 bis Fr. 40, je nach Leistungen. Reise wird bezahlt. Französische Sprache erforderlich.

Gesucht.

3597] Tüchtige Maschinen-Weissnäherinnen finden bei gutem Lohn nebst Kost und Logement dauernde Anstellung.

Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Eine tüchtige, zuverlässige, in Wort und Schrift der deutschen und französischen Sprache mächtige, allen häuslichen Arbeiten behäftigte Tochter von 24 Jahren, welche als Buffet-Dame schon servirt, sucht **Vertrauensstelle**. — Kautions kann geleistet, sowie die besten Referenzen vorgewiesen werden. [3599]

Gef. Offerten unter Chiffre C C 3599 befördert die Expedition d. Bl.

3622] Eine Tochter gesetzten Alters, die Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle in einem Privathause oder als Haushälterin.

3620] Eine in allen Arbeiten geschickte und gewissenhafte Tochter sucht Beschäftigung in einem kleinen Hauswesen.

Gesucht nach Zürich:

Eine arbeitsame Tochter, die den Zimmerdienst versteht und hauptsächlich im Nähn geübt ist. Freundliche Behandlung. Zeugnisse oder Empfehlungen erwünscht. Offerten unter Ziiffer 3621 an die Exped. d. Bl. [3621]

Gesucht in's Vorarlberg:

Ein treues, fleissiges und braves Dienstmädchen (Schweizerin), das bürgerlich kochen kann, sämtliche Haushäusche, sowie Gartenarbeit gut versteht und auch etwas nähen kann. Die Familie besteht aus nur drei Personen und es hätte daselbe in der freien Zeit im Nähen mitzuholen. [3609]

Morges.

3624] Einer Tochter von 16—18 Jahren ist Gelegenheit geboten, in einer Privatfamilie sich in allen Arbeiten eines guten bürgerlichen Haushaltes (auch in der Küche) auszubilden und die französische Sprache zu erlernen — ohne gegenseitige Entschädigung im ersten Jahre.

Adresse ertheilt gegen Taxe die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ein treues, williges **Mädchen** sucht E Stelle zur **Stütze der Hausfrau**. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. [3623]

Haushälterin-Stelle-Gesuch.

Eine rechtschaffene **Tochter**, tüchtig im Haushaltungsfache, Kindererziehung und Handarbeit, sucht Stelle zur selbstständigen Führung eines honnaten, kleinen Haushaltes. — Offerten unter Chiffre H 272 G befördern **Hasenstein & Vogler**, St. Gallen. [3589]

3612] Eine sprachgewandte, mit guten Zeugnissen versehene **Ladentochter** sucht Stelle. Gefl. Offerten sub Chiffre M A 3612 befördert die Exped. d. Bl.

Für Eltern.

Ein Lehrer, welcher auf dem Lande im Kanton Waadt wohnt, würde einige junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension nehmen. Familienleben und liebvolle Sorgfalt. Preis Fr. 60.— per Monat; für ein Jahr Rabatt.

Referenzen: Protestant. und kath. HH. Geistliche in Yverdon, Notar Kunz in Biel, Lehrer Strengelbach und Witwe Lang in Bielen, HH. Lehrer Volkart in Bachenbüchel (Zürich), Sekundarlehrer Blatner in Kreuzlingen, A. Schorno-Schindler in Steinen (Schwyz) und Adressen von früheren Zöglingen. [3577]

Man wende sich gefälligst an **G. Génevrey**, Instituteur, in Treycoagnes bei Yverdon.

Direktester Bezug

der [3885]

Herren-Schlafrocke

bei

Hermann Scherrer

Herrenkleiderfabrik

St. Gallen: zum Kameehof. **München:** Neuhauserstr. 3.

**Aechten
Bienen-Honig,**

in Blechdosen à 25 Kilo à Fr. 40.—
do. à 50 " à 75.—
Post-Colli brutto à 5 Kilo franko à Fr. 10,
lieferf. so lange Vorrath, per Cassa
Biengarten Hottingen-Zürich
3552] (unterer Sonnenberg).

Doppelbreiter Kaffra Quadrillé in Flockfarben à Fr. 1. 05 Cts. per Elle oder Fr. 1. 75 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

ettinger & Co., Centralhof, Zürich. [3203]
P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

Misistra-Malvasier.

Mehrfaich prämiert und ärztlich empfohlen, in Verbindung mit löslichen Eisenpräparaten sicheres Heilmittel gegen **Bleichsucht, Blutarmuth und Skrophulose**.

Postkisten: 2 Flaschen mit Anweisung franco gegen Einsendung von Fr. 5.—. (M 1885 Z) [3466]

Ziegler & Gross,
Kreuzlingen (Thurgau).

Jugendschriften

aus dem Verlage von Cäsar Schmidt in Zürich:

Emma, Kochbüchlein für die Puppenküche. Cart. 50 Cts.

Geiflus, Historisches Bilderbuch für die schweiz. Jugend. Geb. Fr. 4.

Geiflus, Helvetia. Schweiz. Sage und Geschichte. 4. Aufl. 900 Seiten mit 15 Bildern; für die reifere Jugend. Das beste Werk zur Erweckung vaterländischen Sinnes. In Prachtband geb. Fr. 12. 50.

Kreis, H. C., Kindergrüsse. Illustrirtes Lehr-, Lern- und Unterhaltungsbüchlein. Cart. Fr. 1. 50.

Neues Kinderbuch für die Jugend von 5—15 Jahren, mit bunten Bildern und Holzschnitten. 4. Aufl. Fr. 5. [3607]

Macé, Ein Mund voll Brod. Fr. 4.

Linoleum,

sehr solider Bodenbelag, wasserdicht, schalldämpfend, von 1,80 bis 3,60 m Breite.

Wollene Bodenteppiche, Cocos, Manilla, Bett- und Pferdedecken, Reisedecken, Angorafelle, Möbelstoffe etc.
empfiehlt höflich (O F 8395) [3435]

Wilhelm Würth,

vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai, Zürich.

Weihnachtsgabe für Frauen u. Töchter.

Verlag von Cäsar Schmidt in Zürich und ist in allen Buchhandl. vorrätig.

Das fleissige Hausmütterchen.

Mitgabe in das praktische Leben für erwachsene Töchter

von

Susanne Müller.

Mit 110 feinen Abbildungen.

Zehnt umgearbeitete und vermehrte Auflage. (Bisheriger Absatz 40,000 Exemplare.)

Eleg. geb. Fr. 7. 50.

Die grosse Zahl der Auflage spricht am Besten für die Vortrefflichkeit dieses Buches. Die Verfasserin ist stets eifrig bestrebt, dasselbe auf der Höhe der Zeit zu halten, namentlich ist die Ernährungsfrage in vorliegender Auflage eingehend berücksichtigt. [3608]

Hygienisches Lesefruchtöröbchen.

Ein Fruchtöröbchen steht wohl in vielen traulichen und behaglichen Daheim die sunne Hausfrau oder die Tochter des Hauses an einem reicht in die Augen fallenden, Allen leicht erreichbaren Plätzchen des Wohns oder Zimmers auf und schmückt es in anmutiger Anordnung fortlaufend mit einer fröhlichen Auslese der köstlichen Früchte, die sie sich aus Feld und Garten, Treibhaus oder dem warmen Süden im Keller oder in der Vorrauthammer aufgespeichert hat. Manch Familienglied, die Beranlassung, die Gewohnheit, vielleicht auch das Recht nicht hat, in den Vorrauthämmern sich umzusehen, besonders mancher Gast, der sonst in des Kellers entlegenen dunklen Gründen mit solchen Herrlichkeiten niemals Bekanntschaft gemacht hätte, kann sich da ganz im Vorbeigehen, im buchstäblichen Handumdrehen an einer im Munde zerfallenden Spalierbirne oder an einer rohzuwendigen, läufigen Apfel erfrischen und erfreuen.

Lesefrüchte werden gemeinhin Auszüge genannt aus Klässern, aus Fachschriften, aus Aufsätzen verschiedenster Inhalts, auch Notizen aus Zeitungen und Zeitschriften, sowie auch aus Briefen, die oft die lebhaftesten und getreuesten Bilder aus dem Alltagseben enthalten. Auszüge, die man sich aus dem Hauptinhalt, als die Quintessenz, als Frucht des Ganzen aufbewahren will, so daß das Gelesene durch gelegentliche Wiederholung vor dem dunkeln Strome der Vergessenheit gerettet werde, und zu seiner Zeit seine guten Dienste leisten könne und möge.

Der große nordamerikanische Staatsmann und Gelehrte Benjamin Franklin schrieb einer Freundin im Mai 1760 über Lesefrüchte Folgendes:

„Ich möchte Ihnen den Rat geben, mit der Feder in der Hand zu lesen und Alles, was Ihnen wissenschaftlich oder nützlich scheint, kurz zusammengefaßt in ein kleines Schreibbuch einzutragen. Das ist der beste Weg, solche Dinge dem Gedächtnisse einzuprägen, wo sie dann stets zur Hand sein werden, um entweder, wenn es Gegenstände sind, gelegentlich angewandt zu werden, oder, wenn sie mehr der Neugier angehören, wenigstens die Unterhaltung zu zieren und zu verbessern.“

Hygienische Lesefrüchte wären nun solche Auszüge, Inhaltsangaben auf bloß interessante und praktisch wertvoll befindende Notizen aus hygienischen Schrifsteller, d. h. solchen Aerzten und wissenschaftlich gebildeten Gesundheitslehrern, die sich der Hygiene, der öffentlichen, häuslichen wie persönlichen Gesundheitspflege widmen und dieselben dem Volke in allgemein verständlicher, eine praktische Lehren anführende Weise vorzubringen begabt sind.

Ein solches hygienische Lesefruchtöröbchen gedenken wir mit Beginn des neuen Jahranges, und sofern es sich die Gunst der Leserinnen wird erwerben können, fortlaufend auf einer Seite des Inseratentheils aufzustellen. Wir werden es uns natürlich angelegen sein lassen, die bestügligen Werke und Schrifsteller, aus denen „Barbel den Morgen geholt hat“, anzugeben und zu empfehlen und in dieser Weise denjenigen Leserinnen, die gerne mehr und ausgiebiger von einer zusagenden Sorte Lesefrüchte genießen möchten, den Schriftel zur Vorrauthammer in die Hand zu geben. Freuer würde es uns aufrütteln, wenn reich viele angerichtet würden, sich auf dem Gebiete der öffentlichen, häuslichen und persönlichen Gesundheitspflege, sowie auch der Krankenpflege (ein Gebiet, das im Verhältniß zu seinen Mitmenschen, für die Familie und die eigene Person, so unmittelbar hängen, prächtigen Nutzen ist und noch viel zu wenig gepflegt wird) eine entsprechende Büchersammlung und bezügliche Kenntnisse zu erwerben.

Das geeignete und zweckmäßigste Studium für die Menschheit ist der Mensch. *

Hygieia war bei den alten Griechen die Göttin der Gesundheit. Sie wurde dargestellt als eine blühende Jungfrau, aus der Lippen eine Schale haltend, aus der sie eine Schlange tränkt. Da die Schlange als Symbol der Klugheit und der Verjüngung galt, so verflüchtigten die Griechen dadurch wohl den Gedanken, daß die Gesundheitslehre, wenn es ihr gewährt wird, die dem Durchschnittsmenschen angeborne Lebenskluigkeit nährend groß zu ziehen, im Stande sei, den Menschen auch gesund und fröhlich, arbeits- und leistungsfähig, an Körper und Geist stets wie verjüngt, durchs Leben zu geleiten und zu dem ihm von seinem Schöpfer zugedachten hohen, heitern, sonnigen Lebensalter zu führen.

Doppelbreite Cachemirs u. Merinos
(garantiert reine Wolle) à 70 Cts.
per Elle oder Fr. 1. 15 per Meter
bis Fr. 4. 95 per Meter in 80 ver-
schiedenen Qualitäten, in einzelnen
Rollen, sowie ganzen Stücken, ver-
senden portofrei in's Haus [3254]

Geitinger & Cie., Centralhof,
Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Brust- und Lungen-Syrup

übertrifft alle ähnlichen Mittel bei
Husten, Heiserkeit, Entzündung
der Schleimhäute, Brust- u. Kehl-
kopfkatarrh; ganz besonders bei
Keuchhusten der Kinder zu empfehlen. [3433]

Hauptdépot und Versandt durch
die Löwenapotheke u. Droguerie
St. Gallen.

Louis Bentz in Basel.

2851 Reelle Verstandstafel für direkt
importierte Primawaare versendet in Post-
Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen
Nachnahme: [H 2310 Q]

Kaffee, garantirt rein,
schmeckend, à 90 Cts., Fr. 1. —, 1. 20, 1. 50, 1. 60
und 1. 80 per $\frac{1}{2}$ Kilo.

Thee, chinesischer, neue-
ster Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à
Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr.
4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per $\frac{1}{2}$ Kilo.
Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

Bienenhonig

garantierte echten (prämiert in Luzern 1881
und in Zürich 1883), versendet in Büchsen
franko gegen Nachnahme 1 Ko. à Fr. 3. 50,
2 Ko. à Fr. 6. —, 3 Ko. à Fr. 8. 50 und
4 Ko. à Fr. 11. — **Heinrich Heusser,**
Bienenzüchter, in Hätingen (Ct. Glarus).

Im

Offerten-Bureau

Katharinengasse 10

= St. Gallen =
sind folgende Spezialitäten käuflich
und als Muster aufgestellt:

Verstellbare Tische aus der Fabrik
von J. Votsch-Sigg in Schaffhausen,
als Lese-, Bett- und Krankentisch zu
gebrauchen. Außerst praktisch und
bequem, mit verbesselter Schräg-
stellungsvorrichtung.

Notenpulte oder **Steh-Toiletten**,
mit Federdruck beliebig stellbar,
poliert, mit und ohne Leuchtergelenk.

Luft-Prüfer v. Dr. Schäfer, Chemiker.
Interessanter und zuverlässiger Apparatur (Fr. 3. —).

Kopierpressen und **Kopierbücher**
(beides Schweizer-Fabrikat). [513]

Kochbücher aus bestem Zinn, zur Be-
reitung von Kraftbrühen für Kranke.

Schuhshoner (englische). Grosse Er-
sparniss. Passend für Männer, Frauen
und Kinder.

Wasch-Maschinen (System Pearson)
aus einer schweizerischen Werkstatt.
Das leichteste und beste Hülfsmittel
für Hausfrauen beim Waschen. Auf
jedem Herde verwendbar, ganz solid
gearbeitet.

Feueranzünder (Tessinerli), alle an-
dern Fabrikate übertreffend: das bil-
ligste, ohne jede Gefahr und sogar für
Kinder handlich, viel besser als Kien-
holz. Musterpakete versenden à Fr.
1. 50 franko durch die ganze Schweiz;
einzelne Schachteln à 50 Cts.

Holzspalt-Maschine mit Säge und
Zuckerbrecher. Dieser Apparat dient
sowohl zum Holzspalten und Sägen in
der Küche, als zum Zuckerschneiden,
arbeitet gefahrlos, ohne Schlag und
vermeidet jede Beschädigung des Kü-
chenbodens. Preis Fr. 10.—12.

Stiefelzieher mit Cautschuk-Ansatz.
Für Frauen und Töchter ein kleines,
aber sehr praktisches und feines Zim-
mermöbel.

Soeben ist erschienen und durch die Buchhandlung von **Huber & Comp.**
(E. Fehr) in St. Gallen zum Preise von 1 Franken zu beziehen:

Gedenkblätter

an das fünfzigjährige Amtsjubiläum
des Herrn Schulvorstehers

Jakob Schlagnhaufen in St. Gallen.

Gefeiert den 12. November 1885.

Die „Gedenkblätter“, von Herrn Pfr. Kampli zusammengestellt, enthalten den Text dem Jubilar von den Behörden gewidmeten Adressen, ferner die an der Feier gehaltenen Reden und die Texte der daselbst vorgetragenen Gedichte und Lieder. Das Büchlein hat sich den Zweck gesetzt, die Erinnerung an den schönen Tag auch für spätere Zeiten zu erhalten, und will nicht nur den Theilnehmern an der erhabenden Feier, sondern auch allen Jenen, die am persönlichen Erscheinen verhindert waren, das geistige Bild des Jubilars, der 50 Jahre lang segensreich als Jugenderzieher mit schönem Erfolg gewirkt hat, festzuhalten suchen. [3206]

Das wohlgetroffene Porträt des Jubilars in Lichtdruck dürfte für Viele eine willkommene Beigabe sein, die den Werth des Büchleins noch erhöht.

Schneebeli's Kindermehl

und Leguminosen (M 5014 Z)

Unübertrefflich an Feinheit des Geschmackes, Reinheit,

Glänzender Erfolg am Eidgen. Schützenfest

* Bern 1885.

Löslichkeit und Billigkeit.

Unerreicht!

Fabrik

Affoltern a. A.

Dépôts in St. Gallen: Osterwalder-Dürr; G. Winterhalter; Consum-Verein; E. Riemann bei St. Laurenzen; Breveglieri & Cie.; Fried. Bösch zur Taube; Klapp & Baumann, Droguerie z. Falken; M. Rösch, Rorschacherstrasse; Baumgartner älter Sohn; C. W. Stein, Apotheke zum Adler. Carl Hedinger, Rorschach. C. A. Schneider, Heiden; Bernet & Cie., Rheineck. J. J. Tanner, 212, Herisau. Consum-Verein Goldach. J. C. Geser-Schmid, Bruggen. Sowie in allen Droguen und Spezereihandlungen der Schweiz.

In der Buchhandlung der „Schweizer Frauen-Ztg.“ in St. Gallen ist zu beziehen:

Das Hauswesen

nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin
mit Beigabe eines

vollständigen Kochbuches

von Marie Susanne Kübler. [3421]

Nützliches Geschenk für Frauen und Mädchen.

Inhalt: Arbeit. — Ordnung. — Behandlung der Dienstboten. — Reinlichkeit. — Sparsamkeit. — Haushaltungsgeld. — Haushaltungsbuch. — Küche und Speisekammer. — Kenntniss und Einkauf der Nahrungsmittel. — Kochkunst. — Küchenrezepte. — Speisezettel. — Anordnung der Tafel. — Serviren und Tranchiren. — Familientisch. — Küche, Herd und Geschirr. — Küchenkalender. — Speisen und Getränke für Kranke. — Waschküche. — Möbel. — Kleider. — Keller. — Brennmaterialien. — Geflügelhof. — Gemüse und Blumengarten u. s. w.

Liebigs Company's Fleisch-Extract

aus Fray-Bento. 10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Nur aecht wenn jeder Topf Liebigs
im blauer Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:
Herren Weber & Aldinger in Zürich und St. Gallen. Herrn Leonh. Bernoulli
in Basel.

Zu haben bei den grösseren Colonial- u. Esswaarenhändlern, Drogisten, Apothekern etc.



Achtung — Hausfrauen!

Grosse Preisermäßigung sämtlicher
Spezereiwaren: Obst, Kartoffeln, Mehl,
Gödö- und Teigwaren, grüne und selbst-
geröstete, reinschmeckende Kaffees. Täg-
lich frische, gute Milch, Butter und Käse.
L. Schäfer, Spezereihandlung zur Heimat,
Katharinengasse 6, St. Gallen.

CRÈME SIMON

wirb von deutschnahen
Verlagen in Paris empfohlen und von der ele-
ganten Dame weltweit allge-
mein angewandt. Dieses
unvergleichliche Product
besitzt

in einer Nacht
alle Mittel, Frohleben, Ap-
penreife, ist unerträglich gegen
aufgeschwungene Haut,
rotzte Hände, Gesichts-
röthe und macht die Haut
bleibend weiß, fräftigt und
parfümiert sie.

Das Poudre Simon und die Seife à la
Crème Simon besitzt dasselbe Parfüm und
vervollständigt die vorzülichen Eigenheiten
der Crème Simon.

Erfinder J. Simon, 36, rue de Provence, Paris
Detail in den meisten Apotheken und
Parfumerien. [3491]

Bett-Tischfabrik

von J. Votsch-Sigg
in Schaffhausen (Schweiz).

Preis von Fr. 22 bis Fr. 65.
Prospekte gratis u. franko.

Verkaufsstellen:

Bern: Die HH. Hanhart & Klöpfer, Central-
stelle für ärztl. Polytechnik, Schwanen-
gasse 11.

Basel: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-
Fabrik, Streitgasse 5, Herr L. Wachen-
dorf bei der Rheinbrücke und Herr C.
Walter-Bionetti.

Frauenfeld: Herr G. Debrunner-Frey.
Genf: Monsieur F. Demaurex, bandagiste,
Mons. H. Russberger, Fabrique Suisse
des pansements, Rue Petitot Nro. 1.

St. Gallen: Tit. Buchhandl. und Exped.
d. „Schweizer Frauen-Ztg.“, b. Theater,
Katharinengasse 10. [3280]

Herisau: Frau C. Schäfer-Lehmann.

Lausanne: Mons. J. Villgratner, bandagiste.
Winterthur: Die HH. Meyer-Müller & Cie.,
Casino.

Zürich: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-
Fabrik, Bahnhofstrasse 52; Herr Rudolf
Kölla, Bahnhofstr. 67 und Schippe 32.

NB. Die neueste Verbesserung „mit Feder-
druck“ wird allgemein eingeführt.

Unzähligen Patienten,
welche dem Fingerzeug der
Broschüre

Magen-Darmkatarrh
folgten, ward Hülfe und voll-
ständige Heilung v. dem trost-
losen aller Uebel, dem Ver-
dauungsleiden.

Prospekte u. Broschüre sind
gegen Einsendung von 50 Rp.
zu beziehen von der [3277]
Poliklinik in Heide (Holst.),
Oesterweide.

Bezugs-Quellen

einheimischer
Produkte & Fabrikate.

Senf. Ambr. Bohny, Basel.

Honig. Reber, Dreilinden.

Strickmaschinen. Strickmaschinenfabrik
Schaffhausen in Schaffhausen.

Seifen und Kerzen. Kunkler-Hirzel in
Schaffhausen.

Teigwaren. Etter-Kreis in Bischofszell.
Wäsche für Damen und Herren. Gayard-
Richlin, Schaffhausen.

Kinderwagen. Sender & Co. in Schaff-
hausen.

Baumwollwatte. Konrad Rauschenbach,
Schaffhausen.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Aechten Tyrolier Loden,

120 cm. breit (garantirt reine Wolle), à Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3171]

Gettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE)

Gasthof z. Bahnhof

in Buchs, Rheintal.

3591] Bestens eingerichtet. Schöne heizbare Zimmer mit Betten. Reelle Getränke und sorgfältig bereitete Speisen.

Eigenes Fuhrwerk.

Grosse Sale für Gesellschaften.

Für gütigen Besuch empfiehlt sich

Hch. Rohrer.

DIE BESTE
CHOCOLADE

A MAESTRANI
ST GALLEN.

Holzspalter

für die Küche sind billig zu haben bei Jos. Born, Schmied, in Bützberg (Kanton Bern). [3593]

Zur Ausführung von

Portraits,

in Öl gemalt, bis zur Lebensgrösse nach kleinen Photographien (schönstes Andenken auch an liebe Verstorbene), empfiehlt sich

Henry Fischer, Kunstmaler,
Tonhallestr. 20, Zürich.

Musikal. Universal-Bibliothek.

3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder nur 25 Cts. jede Nummer.

Verzeichnisse gratis und franco durch A. Weinstötter, Musikhdg., Winterthur. (Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H)

3611] In einem grössten Weisswaaren-Geschäfte der Ostschweiz ist eine Stelle offen für eine tüchtige Arbeiterin, die selbständige arbeiten und zuschneiden kann. Gute Zeugnisse erwünscht. Der Eintritt kann auf 1. Februar geschehen oder auch früher. — Offerten unter Chiffre F 441 Z nehmen entgegen Haasenstein & Vogler in Frauenfeld.

Chem.-technische Artikel für Haushaltungen

von Carl Haaf in Bern.

Bodenlack für Bodenkreuze, braun, geruchlos, schnell trocknend.

Bodenlack aus Bernstein mit 5 Deckfarben (hellgelb, dunkelgelb, hellbraun, dunkelbraun, grau) von hohem Glanz, leicht abwaschbar.

Bodenwichse, geruchlos, weiss, gelb und braun, äußerst haltbar.

Bodenwichse mit Terpentin, weniger haltbar, aber von schönem Glanz.

Essig-Essenz zur Darstellung eines reinen und gesunden **Speiseessigs**.

Lederappretur, dienlich, um jedem Lederwerk einen schwarzen, mattglänzenden, sofort trockenen und dauerhaften Ueberzug zu geben.

Lederfett und **Lederöl**, braun und schwarz, um Lederwerk geschmeidig, zäh und wasserdicht zu machen und schnelle Abnutzung zu verhindern.

Malzucker und **Malzextrakt**, nach Liebig's Vorschrift bereitet.

Putzmasse, **Putzpulver** und **Putzwasser** für Metall.

Tannen-Essenz, ätherische, zum Ausräuchern und Desinfizieren von Wohnräumen und zum Einathmen gegen asthmatische Beschwerden.

Wäscheappretur, flüssige, um der Wäsche Biegsamkeit und Glanz zu geben.

Vorrätig in **Apotheken** und **Droguerien**. [3583]

Erstaunliche Fälle an vielseitiger Unterhaltungs- und arrondierter Bildungslektüre.

Reicher Schmuck herrlicher Illustrationen. Jede Woche eine Nummer, alle 14 Tage ein Heft.

Ueber Land & Meer [3613]

wird hiermit zum **Neujahrs-Abonnement** angelegentlich empfohlen. (Bestellung bei jeder Buchhandlung, Journal-Expedition oder Postanstalt.) Preis viertjährlich (für 13 Nummern) 3 Mark, pro Heft 50 Pfennig.

Tricot-Kleidchen

in allen Farben für 1—8jahr. Mädchen garniert wie dieses oder in Plissées, in reinwoller Qualität, empfehlen zu folgend billigen Preisen:

Alter (Jahre)	Länge (cm)	Preis (Fr.)	Länge hinten vom Kragen gemessen.
1—3	50	9.50	Anzahlsendungen franco.
4	55	10.50	Austausch gestattet.
5	60	12.—	
6	65	13.50	
7—8	70	15.—	

Wormann Söhne, St. Gallen, Marktplatz, z. Stadtchreiberei

Unentbehrlich in jeder Küche. [3587]

Holzspalt-Apparat

= mit Säge und Support zum Zuckerschneiden. =

HOLZSPALT-MASCHINE mit Sage und Zuckerbrecher.

Neu! Praktisch!

Domestic implement intended to split and saw wood and to break sugar...

PATENT
sofortl. geschützt.
Breveté S.C.D.G.

Machine à scier & fendre le bois
avec appareil à casser le sucre.

Dieser Apparat dient sowohl zum Holzspalten und Sägen in der Küche, als zum Zuckerschneiden, arbeitet gefahrlos ohne Schlag und vermeidet jede Beschädigung des Küchenbodens. — Preis per Stück Fr. 10 ohne Säge, Fr. 12 mit Säge.

Wiederverkäufern Rabatt. — Grosses Lager.

Fr. Grüning-Dutoit, Mech. Schlosserei, Biel (Schweiz).

Vertreter in St. Gallen: Spezialitäten-Handlung, Katharinagasse 10.

Vierteljahrskurse für italienische Sprache

in Luino am Lago Maggiore.

3527] Diese sprachliche Spezialschule bietet Jünglingen von 15 bis 20 Jahren Gelegenheit, das Italienische im Mutterlande dieser Sprache zu erlernen, und zwar ohne lästigen Schulzwang und gründlich. — Pensionspreis: Frs. 100 monatlich. — Beginn der Kurse: 1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Oktober. — Nach diesen Terminen Eintreffende werden durch eine Vorbereitungsschule zur Benutzung der begonnenen Kurse befähigt. — Prospekte und Referenzen durch C. Zürcher, Prof. in Luino.

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot

neuester Dessins à Fr. 1. — per Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Gettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst. [3172]

Verlag von Cäsar Schmidt in Zürich und in allen Buchhandlungen zu haben:

Dodel-Port, Prof. A., Illustrirtes Pflanzenleben. Gemeinverständliche Abhandlungen mit zahlreichen Illustrationen.

Gsell-Fels, Die Schweiz. Auf. Volksausgabe, 400 Seiten Text mit 51 Vollbildern und 300 Text-Illustrationen der ersten Künstler. Quart. Broschir Fr. 24, in Prachtband Fr. 31. 50.

Möllinger, Dritte Himmelskarte mit transparenten Sternen, Sternbildern, Standenkreis etc. etc. und drehbarem Horizont. Grösstes Folio-Format Fr. 13, aufgespannt mit drehbarem Rahmen Fr. 26. Beschreibender Text dazu Fr. 3. 75.

Ebdendaselbst grosse Auswahl illustrierter Prachtwerke aus andern Verlagen. Kataloge gratis. Auswahlsendungen. [3608]

Als wirklich schönes und nützliches Geschenk empfiehlt ich meine beliebten Orchestrions à Fr. 65.

Mehrere 100 verschiedene Tänze, Lieder, Choräle und Märkte spielen! Prachtvoller Ton! Besonders empfehlenswerth für Restaurants, Hôtels, Vereine, Gesellschaften und Familien.

H. Pfenninger, Schaffhausen.

Gef. sofortige Aufträge werden prompt erledigt. [3594]

Universal-Fauteuils mehrfach verstellbar als Fauteuil Lehnstuhl Chaise-longue Bett Zimmerfahrrstuhl mit dreiteiliger Polsterung dientlich für Gesunde und Kranke. Prospekte gratis per Post.

S. Stapfer, Lorraine, Bern.

Gardinen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux eigener Fabrikation, weiß und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Verlangen.

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Nähmaschinen, unübertroffen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommierten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]

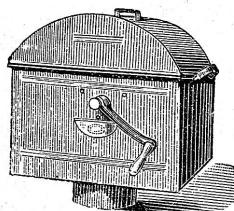
„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

28 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.
Gastronomische Ausstellungen in Lyon, Paris und Bordeaux: Goldene Medaille.
Conditorei-Ausstellung in Basel und Kochkunst-Ausstellung in Zürich:
Diplom I. Classe.

Dennler's Magenbitter

— Interlaken —

ist bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse von Witterungs- und Klimawechsel, gegen Diarrhöen, Epidemien etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, eine wirkliche Familiemedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmittern angelegenstlich empfohlen werden kann. Depots in allen Apotheken, Drogerien, Delikatessenhandlungen etc. [3188]



Dampf-Schnellwaschmaschine (System Pearson).

Eigenes solides Fabrikat, über 100 Stück geliefert. In starkem Glanzblech oder galvanisiert, mit Kupferboden und Gupf:
Nr. 1 Fr. 35, Nr. 2 Fr. 48, Nr. 3 Fr. 50.
In Kupfer, innen verzinkt:
Nr. 1 Fr. 60, Nr. 2 Fr. 75, Nr. 3 Fr. 85.
Ofen mit Winkel-Rauchrohr und Hut:
Nr. 1 Fr. 10, Nr. 2 Fr. 11, Nr. 3 Fr. 12.
Franco nach allen Bahnstationen.

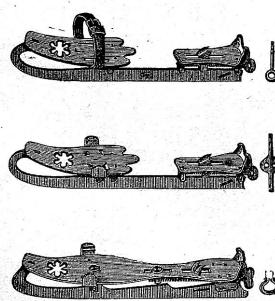
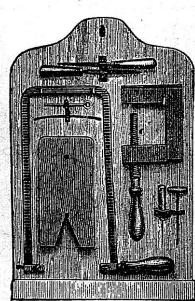
Ferd. Mohr, Spengler in Olten.

3556]

MEIN ÄCHTER
DALMATINER BLUTWEIN
BRINGT HEILUNG
allen Magenkranken, Blutarmen & Re却onvalescenten.
Probe-Postfässchen mit 4 Liter versende für Fr. 6.10
gegen Postnachnahme; bei Voreinsendung des Betrages 12 Liter
für Fr. 17.—, incl. Fass franco jeder Poststation der ganzen
Schweiz. [3541] G. Singer, Triest.

Krankenfahrstühle
für Erwachsene und Kinder verfertige in jeder wünschbaren Form und Grösse
unter Garantie solider Arbeit. [3517]
Sender & Cie.,
Kinderwagenfabrik, Schaffhausen.

Laußägeartikel



Schlittschuhe

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Man verlange Preislisten und Vorlagen-Kataloge. [3523]

Dichtleisten von Baumwolle.

Das Anbringen dieser Dichtleisten an den Anschlagfilzen von Fenstern und Thüren verhindert Eisbildung, Eintreten der kalten Luft etc. und macht das Zimmer absolut zugfrei. Preis per Paquet à 17 Meter Fr. 2.20. [3554]

Vorrätig bei Caspar Studer, Papierhandlung, Winterthur. — Muster zur Einsicht in der Spezialitäten-Handlung, Katharinenstrasse 10, in St. Gallen.

(Mai 17/8 F)



Für Damen erleichtert das Bügeln
wirkt vortheilhaft auf Wasche
& ist zu Glanzbügeln unübertraglich
Patent Doppelglanz Stärke von
W. ZWICK Albersweiler Pfalz.
In ½ Pfund Carton überall vorrathig. Probekisten versende a 15 & 25 K.

[3101]

Weltert & Cie., Sursee.

Spezialitäten:

Heizöfen, Waschherde, Glättöfen.

Grösstes Ofenlager der Schweiz.

Wir fabrizieren 10 verschiedene Systeme mit je 6 bis 15 Grössen, im Ganzen über hundert verschiedene Ofen.

Preise von Fr. 21 bis Fr. 600.

Bester Ofen der Welt

Weltert's Santé-Ofen

(Originalkonstruktion)

mit Fayence-Kacheln, glatten oder faconierten, weissen, blauen und grünen Kacheln oder mit Blechmantel und Kieselstein-Einlage. — Angabe von Zweck und Grösse der betreffenden Lokalität ist erwünscht.

Kachelmuster und Prospektus gratis.

[3363]

Dépôts: in St. Gallen bei B. A. Steinlin zur Schlinge; in Basel bei G. Strahm, Eisenhandlung; in Bern bei Lauterburg & Cie.; in Lausanne bei Francillon & fils.

Empfehlung.

Die von Herrn Gehrig-Lichti in Zürich fabrizirten, rühmlichst bekannten, patentirten und an der Landesausstellung prämierten

Stiefelzieher mit Sicherheitshalter

sind in allen Grössen zu beziehen in:

Zürich bei Herrn Weber, Schuhhandlung, Kuttelgasse
Frau Schneeli-Widmer, Tonhalle
Winterthur bei Herrn Baumann-Lichti, Glashandlung
Bern bei Herren Gebr. Lüscher, Lederhandlung
Herrn Witz, Nachfolger von Adolf Graf, Schuhhandlung
Herrn Lenz-Hoffmann, Lederhandlung
Gebr. bei Herrn Ersam-Rüegg, Lederhandlung
Basel bei Herrn Braun-Bräuning, Spalenberg 13
Herrn Härdi-Hänggi, Freiestrasse 67
St. Gallen in der Spezialitäten-Handlung, Katharinengasse 10
Aarau bei Herrn Alois Morath, Glashandlung
Zofingen bei Herrn Suter, Spezereihandlung
Olten bei Herrn Meier-Bosshard, Möbelhandlung
Baden bei Herrn Gubler, Eisenwarenhandlung
Stäfa bei Herrn Kunz, Schuhhandlung
Affoltern a. A. bei Jungfrau Bär, Handlung
Präffikon (Zürich) bei Herrn J. Raths, Handlung
Chur bei Herren Morath & Co.
Samaden bei Herren Gebr. Meier & Co.
Wattwil bei Herrn G. Grob

[3531]

oder im Hauptdépôt von

Wilh. Fiertz,
Industriehalle, Seefeld bei Zürich.

Prachtvolle Wecker-Uhren

in allen Lagen gehend (Anker-Gang), versendet per Nachnahme mit Garantie à Fr. 10.

Theodor Stierlin, Uhrmacher, Rorschach.

3351] NB. Eventuell stehen dieselben auf Verlangen zur Einsicht bereit!

Welt-Ausstellung
Anwerben:
Goldene Medaille
und
Ehren-Diplom.
Kemmerich
Fleisch-Extract
zur Verbesserung von
Suppen, Saucen, Gemüsen;
cond. Fleisch-Bouillon
zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften,
vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden
weiteren Zusatz;
Fleisch-Pep ton,
assimilables Nahrungs-
Stärkungsmittel für Magenkränke, Schwäche und
Re却onvalescenten.
Man verlange nur echte Kemmerich'sche Fleisch-Präparate!
Vorrätig in den Colonial- u. Delicatesswaaren-Handlungen, bei Drogisten u.
Apothekern; Kemmerich's Fleisch-Pep ton hauptsächlich beliebt.

[3364]

[3365]

Heilt Husten & Brustbeschwerden!

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse)

3390]

In allen Apotheken zu haben.

(H 4450 J)